

MEDIENMITTEILUNG

15.07.2024

Kulturförderer haben viel mehr Potential für Klimaschutz als gedacht

Erster Wegweiser von und für Kulturfördervereine entwickelt

Kulturfördervereine können zum Erreichen der Klimaziele viel beitragen, nicht nur durch eigene Maßnahmen für mehr Klimaschutz bei ihren Vereinsaktionen, sondern auch als Multiplikatoren in Stadt und Land. Um sie dafür zu stärken, hat der DAKU Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland gemeinsam mit Kulturfördervereinen einen Wegweiser veröffentlicht, der die sehr spezifischen Möglichkeiten dieser Vereine aufzeigt. Flankiert wird er von einem Preisausschreiben, bei dem Vereine mit ihren Maßnahmen 500 € gewinnen können.

Der Wegweiser verdeutlicht, dass es sich für die Vereine schon mit kleinen Schritten lohnt für den Klimaschutz aktiv zu sein, und er gibt z. B. Tipps, wie sich Mitglieder inspirieren lassen und Klimaschutz in den Vereinsalltag integrieren lässt. In der Bibliothek Tauschbörsen für Bücher organisieren, für den Premierenempfang auf Einweggeschirr zu verzichten oder wiederverwendbare Mitgliedskarten einführen – das sind nur einige wenige Beispiele, wie sich die Vereine für den Klimaschutz engagieren können.

Die Möglichkeiten der Kulturfördervereine gehen aber darüber hinaus. „*Das Potential der Kulturfördervereine für den Klimaschutz ist viel größer als manche denken – denn sie sind regionale Akteure und können mit ihrem klimagerechten Denken und Handeln als Multiplikatoren in die Gesellschaft hineinwirken*“, so Ulrike Petzold, geschäftsführende Vorständin des DAKU. Sie können den Klimaschutz für ihre Mitglieder und die Teilnehmenden an ihren Veranstaltungen greifbar machen und ihn auch inhaltlich in die Programmgestaltung einbinden oder die Maßnahmen veranschaulichen. Ihr Radius ist aber noch viel größer, da sie an ihre Kultureinrichtung angedockt sind, die ebenfalls Klimaschutz betreibt. Mit ihr können sich die Kulturfördervereine austauschen und auch Lobbyarbeit für deren notwendige politische und finanzielle Unterstützung bei Klimaschutzmaßnahmen leisten (z. B. energetische Sanierung der Gebäude).

Nachdem Kulturfördervereine in einem ersten Preisausschreiben Ideen für den Wegweiser eingebracht haben, geht es in der 2. Runde um ihre umgesetzten Klimaschutz-Maßnahmen: Noch bis 30. September 2024 können sich Vereine beim DAKU bewerben und 500 € gewinnen.

Weiterführende Informationen:

[Klimaschutz-Wegweiser „Für Kultur und Klimaschutz – Los geht's“](#)

[2. Preisausschreiben Klimaschutz für Kulturfördervereine](#)

Prämierte Vereine des 1. Preisausschreibens:

- [Freunde und Förderer des Göttinger Barockorchesters e.V.](#)
- [Freunde des Tübinger Zimmertheaters](#)
- [Förderverein Eldenaer Mühle Greifswald-Eldena e.V.](#)
- [Freunde elektronischer Tanzmusik Thüringen e.V.](#)
- [Freunde und Förderer des Kulturzentrums Konstanz e.V.](#)

Der **DAKU Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland e. V.** macht das vielfältige Engagement für die Kultur sichtbar. Er vernetzt Fördervereine aller Kultursparten, fördert den Erfahrungsaustausch und unterstützt sie bei der Weiterentwicklung ihrer Arbeit – insbesondere bei der Nachwuchsgewinnung. www.kulturfoerdervereine.eu

Medienkontakt

Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland e.V.

Katharina Meyer

Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation

Otto-Suhr-Allee 94, 10585 Berlin, 030 303 23 601

meyer@kulturfoerdervereine.eu

Der DAKU ist Preisträger beim Ideenwettbewerb im Rahmenprogramm [ENGAGIERT FÜR KLIMASCHUTZ](#) des Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (gefördert durch die [Stiftung Mercator](#)).



STIFTUNG
MERCATOR

Herzlichen Dank an unseren Projektpartner [Omas for future](#).